

Mit einem Fahrschein durchs Vierländereck



Die Vielfalt der EgroNet Region mit Bus, Zug und Straßenbahn einen Tag lang erleben.



Servicetelefon:
03744 · 19449



www.egronet.de

Serviceleistungen
zum öffentlichen Nahverkehr.



Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland

Ihre Fahrplan- und Tarifauskunft

Servicetelefon: 03744 · 19449

Wir sind täglich für Sie da!

Mo - Fr 7.00 - 19.00 Uhr

Sa, So, Feiertage* 8.00 - 12.00 Uhr

www.vogtlandauskunft.de

*1. Januar geschlossen



EINFACH GUT GEFAHREN.
www.vogtlandauskunft.de



Die Rodewischer Schachmiesen bedanken sich für die Unterstützung bei:



www.vogtlandauskunft.de



www.stadtapotheke-rodewisch.de



www.eins.de



www.sparkasse.de



www.rpr24.de



www.mossner-allianz.de



www.rc-service.de



www.pacona.de



www.biancas-decoart.de

Autohaus Bauer, Rodewisch · C-Sped Claußner- & Logistikgesellschaft mbh, Muldenhammer · Druckerei Hofmann, Rodewisch · Erhard Müller, Kneidl-Rolladen, Obercrinitz · Fugmann & Fugmann Architekten und Ingenieure GmbH, Falkenstein · Hotel „Hardys Eck“, Auerbach · Haustechnik Blei GmbH, Auerbach · Klinikum Obergöltzsch, Rodewisch · Landratsamt Vogtlandkreis · Meißner Transport und Vermietung GmbH, Beerheide · Regina Wendt, Schreiersgrün · Servicepartner Walter Pilz, Rothenkirchen · Stadt Rodewisch

Foto:

© Franz Pfluegl - Fotolia.com, Geraer Verkehrsbetrieb GmbH, GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Foto: © Light Impression - Fotolia.com, © Yunioishi - photocase.com, © mlan61-lstock.com, © ynamaku - Fotolia.com

Heut ist SCHACHTAG!

26. Oktober 2013

Rodewisch – Ratskellersaal



8.30 Uhr
U13 - Cup

10.00 Uhr
Eröffnung

10.15 Uhr
Beginn der Familien- und Betriebsmeisterschaft

Rahmenwettkämpfe

14.00 Uhr
Weltklasse in Rodewisch!
Doppelsimultanschach mit
Regina Theissl-Pokorna und
Elisabeth Pähtz

Kein Startgeld!



www.schachmiesen.de

MIT FREUNDEN ZÄRTLICH SCHNURREN - DEM GEGNER DIE KRALLEN ZEIGEN

Mit diesem Slogan zogen die Rodewischer Schachmiesen ab der Saison 1991/92 in die Kämpfe der Zweiten Bundesliga. Das Ziel war klar - einmal in der Ersten Frauen-Bundesliga spielen! Es dauerte nur zwei Serien, schon war das Ziel erreicht. Am 2. Oktober 1993 bestritten die Schachmiesen ihren ersten Kampf im Oberhaus und konnten im letzten Saisonspiel mit der letzten Partie den Klassenerhalt sichern. Sensationell wurde bereits im zweiten Bundesligajahr die Deutsche Vizemeisterschaft errungen. Die Rodewischerinnen erwarben sich damit das Startrecht für den ersten Europacup der Geschichte und fuhren ins slowenische Nova Gorica. Das war eine Sensation für das Vogtland - vom Studentenclub zum Europapokal!

Nummehr blicken wir auf 20 Jahre Erste Bundesliga zurück. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, Euch recht herzlich nach Rodewisch einzuladen.

Heut ist **SCHACHTAG!**

Wir möchten gemeinsam mit den anderen vogtländischen Vereinen, die uns nun schon seit fast 30 Jahren mit Miezenwachstums versorgen, alle aktiven und vor allem nichtaktiven Schachspieler zur Familien- und Betriebsmeisterschaft einladen. Wer keinen Partner für diese Meisterschaften findet, ist herzlich zu den Rahmenwettkämpfen und zum Simultan eingeladen.

Höhepunkt wird das Doppelsimultanschach mit den Weltklassespielerinnen Schachmiese Regina Theissl-Pokorna und der deutschen Nummer 1 Elisabeth Pähtz sein. Sollte es zum Simultanschach mehr als 50 Meldungen geben, steht mit Martina Korenova eine weitere Schachmiese kampfbereit an den Brettern.

Wir würden uns freuen, Euch am 26. Oktober 2013 in Rodewisch begrüßen zu können!

Auf geht´s nach Rodewisch!

Eure Schachmiesen



AUSSCHREIBUNG FÜR „HEUT IST SCHACHTAG!“

Familienmeisterschaft

Modus: 7 Runden Schweizer System, teilnahmeberechtigt sind Mannschaften, bestehend aus zwei Spielern, die wie folgt miteinander verwandt sein müssen: Ehepaare, Geschwister, Cousin/Cousine, Vater/Mutter mit Sohn/Tochter, Opa/Oma mit Enkel/Enkelin, Onkel/Tante mit Nefte/Nichte oder Schwiegervater/-mutter mit Schwiegersohn/-tochter.

Betriebsmeisterschaft

Modus: 7 Runden Schweizer System, teilnahmeberechtigt sind Mannschaften, bestehend aus zwei Spielern, die gemeinsam in einem Betrieb, einer Institution, einer Behörde, einer Schule(klasse), einem Verein (außer Schach) etc. tätig sind.

Für beide Meisterschaften gelten:

Bedenkzeit: 10 Minuten pro Spieler und Partie

Ort: Ratskellersaal in Rodewisch
(Rathaus), Wernesgrüner Straße 32,
08228 Rodewisch

Terminplan: 26. Oktober 2013, Anmeldung 8.30 Uhr
bis 9.30 Uhr, 13.30 Uhr Siegerehrung
viele Sachpreise

Preise:
Anmeldung: schriftlich unter Angabe von Vorname,
Name, Adresse, Geburtsdatum
a) Verwandtschaftsverhältnis
b) Nennung des Betriebes beider Spieler
bis 18. Oktober 2013 an
Wolfgang Schwarzer, Prießnitzstraße 1,
08228 Rodewisch, Formular liegt bei,
per Fax 03744-48619
per E-Mail Schachmiesen@t-online.de

Anmeldung bei offener Turnierkapazität bis 9.30 Uhr
auch noch am Spieltag möglich

Die Brettbesetzung ist vor der ersten Runde verbindlich
festzulegen.

RAHMENPROGRAMM

- Analyse spannender Schachmiesenpartien am Demonstrationsbrett
- Schachschnupperkurs für Kinder (auch für Kindergartenkinder) mit Schachmiese Martina Korenova
- Blitzturnier für alle, die nicht an der Familien- und Betriebsmeisterschaft teilnehmen

Eine Anmeldung für das Rahmenprogramm ist nicht erforderlich - einfach kommen! Kindergärten- oder Schulgruppen, die am Schachschnupperkurs teilnehmen möchten, bitte vorab bei Wolfgang Schwarzer melden.



Simultanschach

Schachmiesenkapitän Regina Theissl-Pokorna und die deutsche Nummer 1, Elisabeth Pähtz, stehen an je 25 Brettern zum Kampf bereit!

Eine rechtzeitige Anmeldung (an Wolfgang Schwarzer) sichert einen der begehrten 50 Plätze. Bei freien Plätzen ist auch noch am Spieltag eine Anmeldung möglich.

Hauptpreis

Die Rodewischer Schachmiesen nehmen den glücklichen Gewinner zum Bundesligawochenende am 30. November/1. Dezember 2013 mit nach Halle. Er erlebt die Spiele gegen den USV Halle und dem SK Großlehna hautnah mit, kann beim gemeinsamen Abendessen lauschen, warum die Schachmiesen (hoffentlich) gewannen. Alle Kosten ab Rodewisch übernehmen die Schachmiesen!

Dieser Preis wird unter allen Einzelteilnehmern und Mannschaften, egal an welchem Wettkampf sie teilnahmen und welchen Platz sie belegten, vor Beginn des Simultanschachwettkampfes um 14 Uhr ausgelost.



Elisabeth Pähtz